Spiegel Did GAKTUELL





Strahlender Sonnenschein zum Sommerfest

Trotz Hitzerekord zog es viele Besucher in den idyllischen Hof von Gut Münchenreuth

Für viele Besucher, Bewohner und Mitarbeiter ist der letzte Sonntag im Juni ein Tag, dem sie entgegenfiebern. Denn dann findet das Sommerfest des Feilitzsch Sozialwerks im Gut Münchenreuth statt. Auch in diesem Jahr wurde am 30. Juni wieder ordentlich gefeiert. Mitarbeiter und Bewohner gaben sich die allergrößte Mühe für die Besucher ein schönes Fest vorzubereiten. In den Ergotherapien wurden Kunstwerke und Dekorationen für den wunderschönen Gutshof kreiert. Außerdem arbeiteten die Bewohner seit



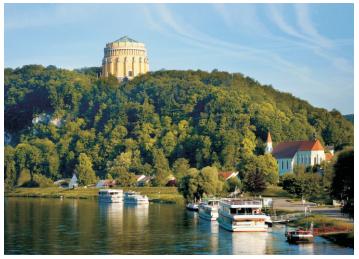
dem vergangenen Jahr an den Bildern und Dekoartikeln, die im Basar verkauft wurden. Auch in der Küche gab es viel vorzubereiten beim Backen der berühmten Kuchen und Torten. Die Bratwurstbuden und Zelte wurden von den Hausmeistern aufgebaut. Die benötigten Biertischgarnituren wurden aufgestellt, gereinigt und mit Wildblumen dekoriert. Natürlich war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Bei den vielen Leckereien, wie hausgemachten Kuchen, Crepes, Isi's türkischen Fladen, Eis und Schaschlik blieb die Qual der Wahl. Für einen unterhaltsamen Nachmittag sorgten der "Flotte Dreier" und die Kinderbetreuung durch die Mitarbeiter des Feilitzsch Sozialwerks. In der Spielstraße wurden viele verschiedene Aktivitäten angeboten. Neu war in diesem Jahr die Möglichkeit einen Bobby Car Führerschein zu machen. Am Glücksrad konnten die Besucher das Glück herausfordern. Auch der Spielepass, Holzstecker anmalen und Badebomben herstellen wurden von den kleinen Besuchern gerne angenommen. Am schönsten war es bei diesem Wetter aber an einem schattigen Plätzchen unter den Bäumen der Allee, mit einem kühlen Getränk, wie dem leckeren hausgemachten Hugo. Natürlich kommen alle Einnahmen des Sommerfestes dem Verein zur Förderung seelisch Behinderter e.V. zugute, der den Urlaub für die Bewohner und die Ausflüge für die Daheimgebliebenen finanziert.

Auf die Koffer-

Eine Woche Urlaub im Bayerischen Wald und

Mitte Oktober beginnt für die Bewohner des Feilitzsch Sozialwerk die schönste Zeit im Jahr. Circa 60 Bewohner lassen den Alltag hinter sich und fahren in den Urlaub in den Bayerischen Wald.

Los geht es am Sonntag, dem 13. Oktober mit einem großen Reisebus von Münchenreuth, Hölle, Unterhartmannsreuth und Zedtwitz Richtung Lam in das Hotel "Zum Hirschen", dass für eine Woche das Zuhause der Reisegruppe ist. Am nächsten Tag erfolgt der erste große Ausflug der Urlauber, es geht für alle mit



dem Schiff vom Kloster Weltenburg, hindurch durch den majestätischen Donaudurchbruch mit seinen steilen Felsformationen bis hin nach Kehlheim, wo mit der Ludwigsbahn die wunderschöne Altstadt erkundet wird. Mitten im Bayerischen Wald am Nationalparkzentrum Lusen bei Neuschönau vermittelt der Wipfelweg einzigartige Ausblicke und Erlebnisse, ein wunderbarer Ausflug am dritten Tag der Urlaubsreise. Mit einer Gesamtlänge von 1.300 Metern und einer Höhe von 8 bis 25 Metern schlängelt sich der Baumwipfelpfad



durch Buchen, Tannen und Fichten des Bergmischwaldes - vorbei an zahlreichen Lern- und Erlebnisstationen.

Am nächsten Tag führt es die Urlauber ins Bauernhausmuseum in Lindberg. Dort erlebt man das Bauernhofleben früherer Jahrhunderte in drei verschiedenen Gebäuden und Ausstellungsräumen. Der alte Bauernhof ist inmitten des Dorfes integriert. Zum gemeinsamen



Kaffeetrinken geht es für alle in die Zwieslerwaldhaus Alm. Im urigen Ambiente des ältesten Wirtshauses im Bayerischen Wald können sich alle kulinarisch verwöhnen lassen.

Am fünften Tag kann man die Faszination der freifliegenden Greifvögel auf dem Falkenhof Schloss Rosenburg erleben. Bei einer Flugshow vor der malerischen Kulisse einer mittelalterlichen Burganlage



zeigen Mäusebussard, Weißkopfseeadler und Falken ihr Können. Eine zünftige Brotzeit gibt es im Anschluss in der Wirtschaft "Zum Fasslwirt" in der man zwischen alten Fässern genüsslich schlemmen und die hausgemachte Limonade genießen kann.

Am letzten Tag vor der Heimfahrt geht es für die Urlauber mit der Arberseebahn hinauf zum kleinen Arbersee, einem der schönsten Bergseen des Bayerischen Waldes, der auf 912 m gelegen ist. Bei der gemütlichen Fahrt kann man sich von der Idylle der Landschaft verzaubern lassen. Am See angekommen, gibt es einen kleinen Rundwanderweg, der zu einem gemütlichen Spaziergang einlädt. Abgerundet wird der Ausflug von

Fertig - Urlaub!!!_ Ausflugsfahrten Für die Daheimgebliebenen



einem leckeren Stück Kuchen und Kaffee. Eine Woche voller Erlebnisse und neuer Eindrücke nähert sich dem Ende. Am 19. Oktober geht es für alle Urlauber hoffentlich gut erholt, gesund und munter zurück in die Häuser des Feilitzsch Sozialwerk.

Auch auf die Daheimgebliebenen wartet eine Woche vollgepackt mit Ausflügen und Erlebnissen.



Die Falknerei in Plauen bietet allen Ausflüglern eine Flugvorstellung mit Greifvögeln wie Adlern und Falken und Eulen, die lautlos über den Köpfen der Zuschauer hinwegfliegen. Abgerundet wird der Ausflug mit einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee.

Eine Dampferfahrt ist für alle Bewohner geeignet, die



nicht oder nur sehr schlecht zu Fuß unterwegs sind. Auf der Talsperre Pöhl wird bei Kaffee und Kuchen ein gemütlicher Tag an Bord eines Ausflugsdampfers verbracht, hier kommt wahres Urlaubsfeeling auf.

Die Lamawanderung in Döbrastöcken ist für viele Ausflügler ein einzigartiges Erlebnis. Nicht oft hat man



die Gelegenheit diesen Tieren so Nahe zu kommen. Bei einer kleinen Wanderrunde durch den Frankenwald werden die Tiere von den Bewohnern geführt. Danach können alle Teilnehmer beim gemütlichen Beisammensein eine Pizza essen, die vorher selbst belegt und im Steinofen frisch gebacken wurde.

Das Donald Duck Museum in Schwarzenbach an der



Saale - Faszination für Groß und Klein. Es bietet nicht nur viel Wissenswertes sondern ist auch ein echtes Mitmachmuseum. Es können eigene Texte in Comics eingefügt werden oder Fotos von sich selbst in Comics geknippst werden. Spaß für alle ist garantiert. Im Anschluss geht es am Untreusee für Kaffee und Kuchen. Auch ein Kinobesuch erwartet die Daheimgebliebenen. Bei Popcorn und einem kühlen Getränk wird ein aktueller Film aus dem Programm gespielt. Ob Komödie, Liebesfilm oder Actionkino. Für alle ist das passende dabei.

Der Urlaub und die Ausflüge für die Daheimgebliebenen werden vom Verein zur Förderung seelisch Behinderter e. V. finanziert.

Stimmung auf dem Hofer Volksfest

Gutes Essen, gutes Wetter, gute Laune

Hof: Ein heißersehntes Highlight fand Ende Juli statt. Auf den Besuch des Hofer Volksfestes freuen sich die Bewohner des Feilitzsch Sozialwerks immer ganz besonders. Finanziert vom Verein zur Förderung seelisch Behinderter e. V. fahren sie in jedem Jahr zur Festwiese an der Freiheitshalle. Mit zwei Reisebussen und zwei Kleinbussen reisten 120 Bewohner und 15 Mitarbeiter an, um es ordentlich krachen zu lassen. Zuerst wurde sich mit einem leckeren Softeis gestärkt. Dann drehten sie ihre Runden im Autoscooter. Natürlich gab es dort den ein oder anderen Zusammenstoß. Das machte den rasanten Fahrern viel Spaß. Beim Tütenangeln wurden wieder

viele Preise geangelt, darunter süße Stofftiere, die nun ein neues Zuhause in den Zimmern der Bewohner haben. Einige todesmutige wagten eine Fahrt in der Krake und hatten dabei großen Spaß. Bei einer Runde um den Volksfestplatz, konnten sich alle in Ruhe die Fahrgeschäfte, Los- und Essbuden anschauen. Anschließend suchte sich die Gruppe ein schattiges Plätzchen im Biergarten. Dort saßen sie gemütlich Zusammen und verzehrten ihre bestellten Getränke und Speisen. Frisch gestärkt wurden einige Einkäufe für die Daheimgebliebenen getätigt. Natürlich kauften die Ausflügler auch für sich selbst tüchtig ein. Dann ging es mit den Bussen wieder nach Hause. Das war ein aufregender Ausflug von dem noch lange gesprochen wurde.





Gratulation



Herzlichen Glückwunsch an drei Mitarbeiter des Feilitzsch Sozialwerks, die ihre Weiterbildungen erfolgreich abgeschlossen haben. Christian Häßner und Annika Enders zur Gerontopsychiatrischen Fachkraft und Burak Elmas zur Pflegedienstleitung (v.l.n.r.).

Um sie immer auf dem Laufenden zu halten erscheint SpiegelBild jetzt noch öfter. Gedruckte Ausgaben erhalten sie in unseren Häusern. Gerne können sie sich die SpiegelBild jederzeit auf unserer Internetseite www.feilitzsch-sozialwerk.de herunterladen. Ihre SpiegelBild Redaktion

Impressum SpiegelBild Herausgeber: Feilitzsch Sozialwerk

Gesamtkonzeption, Redaktion, Bilder und Texte:

Sina Elmas, Manuela Fränkel, Gabi Krowarsch, Simone Spitzbarth, Gabi Quehl, Katrin Vogel, Christine Voigt

Anschrift der Redaktion:

Feilitzsch Sozialwerk, König David Humboldtstraße 27, 95119 Naila/ OT Hölle

Alle Personen, die hier abgebildet sind, zu Wort kommen oder erwähnt und mit vollem Namen genannt werden, sind ausdrücklich damit einverstanden.